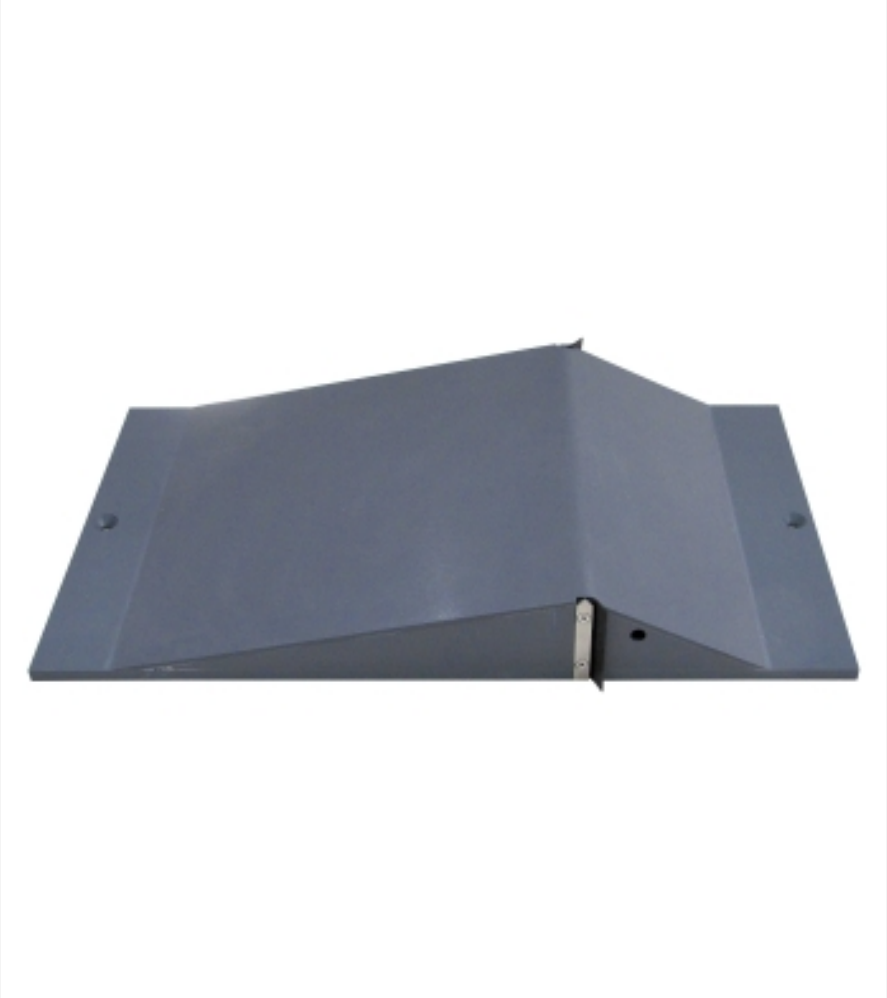
HM 161.33
Keilförmiges Wehr



Die Abbildung zeigt ein ähnliches Gerät

Lerninhalte / Übungen

- vollkommener und unvollkommener Überfall am keilförmigen Wehr
- Beobachtung von Wechselsprüngen im Unterwasser
- Abfluss an einer Sohlschwelle
- mit einem Wasserstandstaster:
  - Bestimmung des Abflusses
  - Vergleich des theoretischen und des gemessenen Abflusses

Spezifikation

[1] keilförmiges Wehr zum Einbau in die Versuchsrinne HM 161
[2] Wehrkörperkontur nach E. S. Crump
[3] Wehrkörper mit Dichtlippen

Technische Daten

Wehrkörper
- aus PVC
- Neigung Anströmseite: 1:2
- Neigung Abströmseite: 1:5

LxBxH: 1030x590x135mm
Gewicht: ca. 13kg

Lieferumfang

1 keilförmiges Wehr
1 Satz Zubehör
1 Anleitung

Beschreibung

■ keilförmiges Wehr nach E. S. Crump

Keilförmige Wehre gehören zu den Kontrollbauwerken. Sie werden zu den breitkronigen Wehren gezählt. Die dreieckige Form des Wehrs hat mehrere Vorteile, z.B. treten nur schwache Verlandungen vor dem Wehr auf. Ein Teil des Sedimenttransports im Gerinne kann über das Wehr strömen. Außerdem ist es aquatischen Lebewesen oft möglich, dieses Wehr stromaufwärts zu passieren.

HM 161.33 ist ein keilförmiges Wehr nach E. S. Crump und hat definierte Neigungen auf der An- und Abströmseite. Das sogenannte Crump-Wehr wird bevorzugt wie eine Sohlschwelle eingesetzt. Sohlschwellen dienen dazu, die Fließgeschwindigkeit zu verringern, um Erosion zu vermeiden. Eine Sohlschwelle ist für den herrschenden Abfluss gut dimensioniert, wenn kein Wechselsprung auftritt.

HM 161.33
Keilförmiges Wehr

Erforderliches Zubehör

HM 161	Versuchsrinne 600x800mm